

Digital Examination Spaces – 3rd Generation

Kontakt

Telefon: +49.(0)30.838-51838
E-Mail: e-examinations@fu-berlin.de
www.e-examinations.fu-berlin.de



Ansprechpartner

Alexander Schulz
Jochen Dietz
Radu Tetcu

E-Examinations an der Freien Universität Berlin

- Effizienz: Abhilfe für hohes Prüfungsaufkommen
- Effektivität: Ganzheitliches E-Learning bis zur Prüfung
- Organisation: universitätsweiter Service
- Kennziffer: ~ 105.000 Einzelprüfungen seit 2013 im EEC

1st Generation (2007–2012): Bring Your Own Device-Pools



Anforderungen 1st Generation

- Fassungsvermögen für viele Prüfungsteilnehmende
- Ausreichend große Arbeitsplätze
- Technische Netzinfrastruktur für Großkohortenprüfungen
- Geringe Investitions- und Betriebskosten für die Hochschule
- Hybrides Betriebskonzept als Lehr- und Prüfungsraum

Projekt FU E-Examinations – Digitaler Lehr- und Prüfungsraum

- Erprobung: Einsatz stud. Notebooks als BYOD-Szenario
- Implementation: Infrastruktur für BYOD-Prüfungen
- Evaluation: skalierende Prüfungs-Software-Lösungen oder LMS
- Organisation: Basis für universitätsweite Institutionalisierung
- Kooperation: vergünstigte Angebote von Notebook-Herstellern

2nd Generation (2013–2018): E-Examination Center



Anforderungen 2nd Generation

- 151 Prüfungsplätze (davon 6 Inklusionsplätze)
- Moderate Betriebskosten für die Hochschule
- Betriebskonzept als genuiner Prüfungsraum
- Senkung der Rüstzeiten zwischen den Prüfungen
- Klimatisierung, Belüftung und Blendschutz
- Automatisierte Anlagensteuerung der PCs
- Akustische Optimierung zur Konzentrationsfähigkeit
- Technischer Administrationsbereich

Arbeitsbereich FU E-Examinations

- Einsatz: Hochschuleigene PCs mit automatisierter Anlagensteuerung
- Implementation: redundante Infrastruktur für E-Examinations
- Evaluation: Betriebskonzept (und Raumkonzept)
- Organisation: Rechtlicher Grundlagen
- Kooperation: mit anderen Einrichtungen und Hochschulen Berlins

3rd Generation (ab Juli 2019): EEC² – Größtes Prüfungszentrum in Berlin-Brandenburg

Anforderungen 3rd Generation

- Betriebskonzept als Self Contained Examination Workspace mit separatem Prüfungs-, Schulungs- und Backoffice-Arbeitsbereich
- Einsatz von Touch-PCs zur Erweiterung der Prüfungsformate (z. B. Erfassung von mathem. oder chem. Formeln)
- Möglichkeiten für Distant Oral Examinations in internationalen Studiengängen

Arbeitsbereich FU E-Examinations

- Gesamtes Team vor Ort
- Implementation: redundante Infrastruktur für E-Examinations
- Evaluation: erweitertes Betriebskonzept und neue Prüfungsformate
- Kooperation: mit anderen Bildungseinrichtungen und Hochschulen Berlins

Ausblick in die nahe Zukunft

- 181 Prüfungsplätze (davon 8 Inklusionsplätze)
- Separater Schulungsbereich (und erweiterter Inklusionsbereich) für bis zu 10 Teilnehmende
- Evaluation neuer Prüfungsformate qua Touch-Displays und Stylos (Erfassung mathem. und chem. Formeln, Zeichnungen, Skizzen, Markierungen etc.)
- Erhöhung des Anteils an formativen Prüfungen
- Parallelbetrieb beider Prüfungsräume ab 2022

